

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Ostfriesische Tageszeitung. 1942-1943
1943**

8.3.1943 (No. 56)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-955794](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-955794)

Familienanzeigen

Geburten

Gerold, geb. 4. 8. 43. Unser Stammbater ist da. In herzlichster Weise...

Die Verlobung geben bekannt: Etti Jönes, Johannes Eichen, Walle 1. St. Roperium, Moor...

Die Verlobung geben bekannt: Etti Jönes, Johannes Eichen, Walle 1. St. Roperium, Moor...

Vermählungen

Die Vermählung geben bekannt: Hermann Albers, M.A. Moat, Margot Albers, geb. Calver...

Die Verlobung geben bekannt: Hermann Albers, M.A. Moat, Margot Albers, geb. Calver...

Danksgungen

Allen Heben Bekannten für die Glückwünsche zu meinem 80. Geburtstag...

Verlobungen

Die Verlobung geben bekannt: Dolke Goedeb, Wilhelm Heens, Norden (Ostf.)...

Emden, Welfen-König. Eintrag 5. März 1943. Von seinem Kommandant...

Emden, Welfen-König. Eintrag 5. März 1943. Von seinem Kommandant...

Emden, Vortageherstraße 1. Eintrag 4. März 1943. In beidenmütigen Einverständnis...

Emden, Vortageherstraße 1. Eintrag 4. März 1943. In beidenmütigen Einverständnis...

Emden, Vortageherstraße 1. Eintrag 4. März 1943. In beidenmütigen Einverständnis...

Emden, Vortageherstraße 1. Eintrag 4. März 1943. In beidenmütigen Einverständnis...

Emden, Vortageherstraße 1. Eintrag 4. März 1943. In beidenmütigen Einverständnis...

Emden, Vortageherstraße 1. Eintrag 4. März 1943. In beidenmütigen Einverständnis...

Emden, Vortageherstraße 1. Eintrag 4. März 1943. In beidenmütigen Einverständnis...

Emden, Vortageherstraße 1. Eintrag 4. März 1943. In beidenmütigen Einverständnis...

Eintrag 26. Febr. 1943. Von seinem Oberleutnant...

Eintrag 26. Febr. 1943. Von seinem Oberleutnant...

Eintrag 26. Febr. 1943. Von seinem Oberleutnant...

Eintrag 26. Febr. 1943. Von seinem Oberleutnant...

Eintrag 26. Febr. 1943. Von seinem Oberleutnant...

Eintrag 26. Febr. 1943. Von seinem Oberleutnant...

Eintrag 26. Febr. 1943. Von seinem Oberleutnant...

Eintrag 26. Febr. 1943. Von seinem Oberleutnant...

Eintrag 26. Febr. 1943. Von seinem Oberleutnant...

Eintrag 26. Febr. 1943. Von seinem Oberleutnant...

Eintrag 26. Febr. 1943. Von seinem Oberleutnant...

Eintrag 26. Febr. 1943. Von seinem Oberleutnant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 8. März 1943. Von seinem Kommandant...

Als Broibeleg nimm Warsing Frühlingskuchen Roggenmarkenwert 150 gr. Deutsche Reichslofferie...

Backe gut und sparsam mit Döhler Backfein nach zeitgemässen Döhler Rezepten...

Lichtspiele, Emden Bis einschließlich Donnerstag Hallo Janine...

Capitol-Theater, Emden Ehe in Dosen Jugendliche nicht zugelassen...

Eintrag 12. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 12. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 12. März 1943. Von seinem Kommandant...

Eintrag 12. März 1943. Von seinem Kommandant...

Sondermarken zum Heldengedenntag 1943

Zum Heldengedenntag 1943 gibt die Deutsche Reichspost eine Reihe von Sondermarken heraus, die Darstellungen von Waffengattungen der drei Wehrmachtsteile Heer, Marine und Luftwaffe zeigen.

Knapp am Todesurteil vorbei

Das Sondergericht Hannover hatte sich in mehrtägigen Sitzungen in Weppen mit umfangreichen Schwarzschlachtungen und Schmuggelungen zu befassen, die sich in Papenburg und Umgebung abgespielt haben.

Die Bezahlung wiederholter Erkrankungen am gleichen Leiden. Die DfP, Gewerkschaftsberatungstelle, teilt mit: Eine wiederholte akute Erkrankung, auch an dem gleichen Leiden, gilt nach Ausheilung der früheren Krankheit als selbständiger neuer Krankheitsfall.

103. Hundertjährige Bäuerin arbeitet noch. In dem Dörchen Bötzel (im Oldenburgerischen) vollendete die Witwe Maria Bley ihr hundertstes Lebensjahr.



41) Der Russe nickte ungeduldig und hieß ihn sich beeilen. Da holte der Milchmager seinen Kameraden mit ein paar laugen Sähen ein.

So haben wir einen Vorsprung bis zum Abend! rief der Pfeifer hervor. Seine Hände flogen.

Der Milchmager nickte. Damit wir rasch vorwärtskommen, müssen wir auf der Straße bleiben.

Sprang die Straße mit einer scharfen Kehre in das Tal vor, so fielen sie in guter Defension inne, um nach vorn zu springen.

Wieder lag der Milchmager lauschend. Der Pfeifer sah, wie die Spannung im Gesicht des Gefährten wuchs.

Selunden vergingen. Die beiden Männer hoben die Köpfe und blinzelten einander an.

Unser Turn- und Sportdienst

Hamburg unterliegt in Bremen 1:2

0 Nicht unbedeutend verlief im Fußball-Städtepiel Bremen gegen Hamburg die weit schnellere und technisch auch gewandtere Gäste von der Elbe 1:2 (0:0).

Eindrudsvoller 5:2-Erfolg von Wilhelmshaven

0 Nach ein zweites Fußball-Städtepiel wurde im Gau Weser-Ems ausgerollt. In Osnabrück führte die starke Elf aus Wilhelmshaven bereits nach einer Viertelstunde 3:0 und kam schließlich über ein 4:0 mit 5:2 zu einem eindrudsvollen Erfolg.

M. Fla. Delfzijl siegt in Aurich 4:0

0 Mit der Verpflichtung der Fußball-Elf einer Marineeinheit aus Delfzijl hatte TuSg. Aurich/Kriegsmarine einen guten Griff getan. Die Gäste rechtfertigten ihren guten Ruf und siegten mit 4:0 Toren auf dem Ellernfeld in Aurich.

Bann Emden schlägt Wilhelmshaven 7:4

0 Die Fußball-Bannauswahlmannschaften von Wilhelmshaven und Emden standen sich in der Kriegsmarinestadt in einem spannenden Meisterschaftsspiel gegenüber.

Germanias Handballerinnen unterliegen mit 2:3 Toren

0 In Zwischenrunde fanden sich VfL. Zwischenahn und Germania Beer zum fälligen Handball-Punktspiel gegenüber.

Hein ten Hoff holt jetzt in Hamburg

0 Der Schwergewichts-Europameister Hein ten Hoff (Oldenburg) ist nach Hamburg verlegt und wird schon demnächst in der Elbestadt in den Ring steigen.

„Sportappell der Betriebe“ im totalen Krieg

0 Die Grundzüge, nach denen das Sportamt der NS-Gemeinschaft „Kraft durch Freude“ in neunziger Ausarbeitung die Leistungssteigerung der Schaffenden durchführt, erfahren in diesen Tagen besondere Wichtigkeit.

Aus den Fußball-Gauen

- Niederrhein: VfL. Vennig - VfL. Keinecke 1:1; Hertha Breslau - Germania Bredlau 5:2; VfL. Zimmern Bredlau - Bredlau 0:1; ...

Kurz - aber wichtig

- 0 Mannschafts-Orientierungslauf in Barel. Auf einer 4,5 Kilometer langen Strecke wird am Sonntag, 14. März, der Mannschafts-Orientierungslauf des Sportgauen Weser-Ems in Barel durchgeführt.

Jetzt lag der Milchmager neben ihm und sah, was der Pfeifer gesehen hatte; eines der vielen Quertäler lag zu ihren Füßen.

Mit einem plötzlichen Griff packte der Pfeifer den Arm des Kameraden. „Das sind keine Kosaten. Das sind Kirgisen.“

Der Pfeifer nickte. „Berat Kirgisen. Und sie haben Chajsgane bei sich. Eine ganze Sippe offenbar, die auf der Wanderung ist.“

Der Pfeifer nickte. „Hab ich mir auch überlegt. Dennoch! Bei Nacht über den eiskalten, reißenden Strom - das ist ein verteuertes Spiel mit dem Leben.“

Der Pfeifer nickte. „Hab ich mir auch überlegt. Dennoch! Bei Nacht über den eiskalten, reißenden Strom - das ist ein verteuertes Spiel mit dem Leben.“

Der Pfeifer nickte. „Hab ich mir auch überlegt. Dennoch! Bei Nacht über den eiskalten, reißenden Strom - das ist ein verteuertes Spiel mit dem Leben.“

Der Pfeifer nickte. „Hab ich mir auch überlegt. Dennoch! Bei Nacht über den eiskalten, reißenden Strom - das ist ein verteuertes Spiel mit dem Leben.“

Nun bog der Zug der Kirgisen um eine Felsnase. Der Mann, der auf seinem Chajsgau voranritt, hatte die beiden entdeckt und rief einige Worte zurück.

Der Pfeifer war reglos an seinem Platz geblieben. Er spielte mit dem Knopf seines Revolvers und schenkte der Unterhaltung gleichgültig zu.

Wieder sprach der Deutsche mit Worten und Gesten; auch die Chajsgane deutete er, mit denen sich jetzt immer mehr Kirgisen herandrängten.

„Es geht über den Strom!“, flüsternte der Milchmager. „Sie wollen nach Särheb. Wir sind Boten eines weisen Khans, der uns in seinem Lager drüben in den Bergen erwartet.“

Der Pfeifer nickte. Die wenigen Worte genühten ihn. Jetzt galt es, auf der Hut zu sein; denn vor ihnen mündete das Tal in die Grenzstraße.

„Es geht über den Strom!“, flüsternte der Milchmager. „Sie wollen nach Särheb. Wir sind Boten eines weisen Khans, der uns in seinem Lager drüben in den Bergen erwartet.“

Der Pfeifer nickte. Die wenigen Worte genühten ihn. Jetzt galt es, auf der Hut zu sein; denn vor ihnen mündete das Tal in die Grenzstraße.

(Fortsetzung folgt)